

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe regionale Akteure,

wir freuen uns Ihnen mit diesem Newsletter den Termin für unseren diesjährigen Kongress 100% Erneuerbare-Energie-Regionen bekannt geben zu können. Der Kongress findet am 10. und 11. November 2015 wie gewohnt in Kassel statt. Wir knüpfen damit an die Tradition der erfolgreichen Kongressreihe an und werden auch in diesem Jahr wieder ein Programm „aus der Praxis für die Praxis“ entwickeln. Informationen zum Programm finden Sie in Kürze auf unserer [Kongress-Website](#). Merken Sie sich schon jetzt den Termin vor.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen!  
Ihr 100ee-Team

### **100ee-Bewerbungsfrist läuft noch bis zum 31. Mai 2015**

Interessierte Kommunen, Landkreise und Städte können sich noch bis Ende Mai für eine Aufnahme in das 100ee-Netzwerk bewerben. Gleichzeitig können 100ee-Starterregionen bis zu diesem Termin eine Bewerbung zum Aufstieg in die Kategorie 100ee-Region einreichen. Die Auszeichnung der Regionen findet am 10./11. November 2015 auf dem bundesweiten Kongress der 100ee-Regionen in Kassel statt. Weitere Informationen zur Bewerbung und Aufnahme finden Sie [hier](#) und das Bewerbungsformular zum Download finden Sie [hier](#).

### **Neue Masterplan-Richtlinie veröffentlicht**

Im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative hat das Bundesumweltministerium eine neue „Richtlinie zur Förderung von Klimaschutz in Masterplan-Kommunen“ veröffentlicht. Die Masterplan-Kommunen verpflichten sich zu einer Reduzierung ihrer Treibhausgasemissionen bis 2050 um 95 Prozent gegenüber 1990 und der Senkung des Endenergiebedarfs bis 2050 um 50 Prozent. Gefördert werden Kommunen, die einen „Masterplan 100 Prozent Klimaschutz“ erarbeiten und umsetzen möchten. Außerdem erhalten die noch laufenden Masterplan-Projekte die Möglichkeit, eine Laufzeitverlängerung um weitere zwei Jahre zu beantragen. Für Erstvorhaben beginnt die vierjährige Programmlaufzeit am 01. Juli 2016. Die Förderung beträgt bis zu 80 Prozent ihrer förderfähigen Ausgaben für die Erstellung des Masterplans und die begleitende Umsetzung durch ein Masterplanmanagement. [Mehr](#)

### **Neues Marktanreizprogramm für erneuerbare Energien im Wärmemarkt**

Am 1. April ist das neue Marktanreizprogramm für erneuerbare Energien im Wärmemarkt gestartet. Es bietet verbesserte Förderkonditionen für die Errichtung von thermischen Solaranlagen, Pelletheizungen oder Wärmepumpenanlagen. Für die Errichtung einer Solaranlage zur Warmwasserbereitung erhalten Bauherren und Hauseigentümer einen Zuschuss von mindestens 500 Euro und Pelletheizungen im Altbau werden mit bis zu 3.500 Euro gefördert. [Mehr](#)

### **Bundesverband WindEnergie auf der Hannover Messe**

Pünktlich zur Hannover Messe hat der Bundesverband WindEnergie e.V. einige Publikationen neu aufgelegt und neu herausgebracht.

Dazu gehören „Wind bewegt. Argumente für die Windenergie“, „A bis Z. Fakten zur Windenergie“ und „Ausschreibungen für Windenergie an Land. Ein Modell für den Leistungsträger Wind?“.

Auf dem Messestand wird außerdem der neue BWE-Vergütungsrechner vorgestellt, der auch auf mobilen Geräten genutzt werden kann. [Mehr](#)

## **Energiepolitik I: Konsultation zum Grünbuch „Strommarkt für die Energiewende“ im März beendet**

Nachdem etwa 700 Unternehmen und Interessensverbände das vom Bundeswirtschaftsministerium vorgelegte Grünbuch zur Reform des Strommarktes kommentiert haben, wird ab Juni 2015 das sogenannte Weißbuch zur Diskussion stehen. Die Ergebnisse sollen im Anschluss in die Reform des Energiewirtschaftsgesetzes einfließen. [Mehr](#)

## **Energiepolitik II: Konsultationen zu den Ausschreibungsregeln für erneuerbare Energien**

Nicht nur an der Reform des Energiewirtschaftsgesetzes, sondern auch an der Reform des EEGs wird mit hohem Tempo gearbeitet. Nachdem die Pilotausschreibung zu Freiflächen-Photovoltaik zu Beginn des Jahres veröffentlicht wurde, sind weitere Ausschreibungsdesigns für Windenergie und PV-Aufdachanlagen in Vorbereitung. [Mehr](#)

## **Jetzt bewerben: Deutscher und Europäischer Solarpreis**

EUROSOLAR e.V. verleiht auch im Jahr 2015 den Deutschen und den Europäischen Solarpreis für wichtige und innovative Leistungen bei der Verbreitung und Anwendung erneuerbarer Energien. Der Solarpreis wird seit 1994 verliehen und ist damit eine der ältesten und renommiertesten Auszeichnungen für herausragendes Engagement beim Einsatz erneuerbarer Energien. Die Solarpreise werden in verschiedenen Kategorien an Gemeinden, kommunale Unternehmen, Vereine oder Organisationen, Architekten, Journalisten und private Personen vergeben. Bewerbungsschluss ist der 30. Juni 2015. [Mehr](#)

## **ENERSCAPE: Entwurfsideen für eine Energielandschaft**

Der Ausbau der erneuerbaren Energien verändert unser gewohntes Landschaftsbild. Gleichwohl finden ästhetische Kriterien bei der Raumordnungsplanung und Projektentwicklung bisher nur wenig Berücksichtigung. Initiiert durch die Evangelische Akademie Braunschweig haben Studierende der Fachhochschule Frankfurt am Main interessante und anregende Entwürfe für zukünftige Energielandschaften im Helmstedter Revier entwickelt. [Mehr](#)

## **KlimaKunst trifft Schule**

„Wenn Kunst Ideen sät, Ideen mit Zukunftspotential, wo könnten diese Ideen Wurzeln schlagen? Die Schule wäre ein guter Ort. Denn ein Ort, an dem Ideen gepflegt und groß gezogen werden, ist sicher eine gute Schule.“ (KlimaKunstSchule). Im Programm KlimaKunstSchule begegnen Schülergruppen ausgewählten Künstlerinnen und Künstlern und verbringen gemeinsam einen von den Künstlern gestalteten Tag zum Thema Klimaschutz. Werden im Anschluss daran Projektideen von den Schülern entwickelt und umgesetzt, erhalten diese Beratung und finanzielle Förderung vom Projektträger BildungsCent e.V. [Mehr](#)

## **Windkraft Satire**

Der Internetauftritt der Interessengemeinschaft Windkraft Satire sucht das offene Wort gegen Blockierer der Energiewende und begegnet in der Rubrik „Absurdistan“ Verhinderungstaktiken mit ungebrochenem Humor. Klicken Sie mal rein! [Mehr](#)

## **LESENSWERT**

### **Die neue Stromwelt**

Im Auftrag der Bundestagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen geht die Agentur für Erneuerbare Energien in ihrer neuen Studie der Frage nach, ob eine rein erneuerbare Stromversorgung machbar ist. Die Realisierbarkeit eines vollständig erneuerbaren Stromversorgungssystems wird dabei auf Basis einer Vielzahl existierender Studien abgeschätzt. Außerdem wird ein 100%-Szenario entworfen und seine Verwirklichung hinsichtlich des zeitlichen Horizonts, der technischen Herausforderungen, des Flächenbedarfs und der politischen Weichenstellungen bewertet. [Mehr](#)

### **Erfolgsgeschichten sächsischer Energiespar-Kommunen**

Die neue Broschüre der Sächsischen Energieagentur – SAENA GmbH stellt Erfolgsgeschichten sächsischer Kommunen im Prozess des European Energy Award (eea) vor. 28 Städte und Gemeinden sowie 2 Landkreise zeigen beispielgebend, wie sie ihre kommunale Energiearbeit erfolgreich optimiert haben. Allen gemeinsam ist Begeisterung, Organisationstalent und Idealismus der Macher vor Ort. [Mehr](#)

## **Der positive Beitrag dezentraler Batteriespeicher für eine stabile Stromversorgung**

Der Bundesverband Erneuerbare Energie e.V. hat im März eine Kurzstudie zu dezentralen Batteriespeichern veröffentlicht. Das Fazit lautet: Dezentrale Batterien können zukünftig zu einem stabilen Stromnetz beitragen, Wind- und Solarstrom ergänzen und helfen konventionelle Must-run Kraftwerke abzulösen. [Mehr](#)

## **TERMINE**

### **Save the Date:**

10.-11.11.2015, Kassel

### **Kongress 100% Erneuerbare-Energie-Regionen**

Die ersten Informationen finden Sie [hier](#).

17.04.2015, Düsseldorf

### **100% Erneuerbare Energien in der Stadt und auf dem Land**

Welche Strategien und Ideen gibt es, damit sich eine Region Ziele setzt und Projekte vorangetrieben werden? Welche Rolle spielt Kommunikation? Welche Erfahrungen haben Regionen bereits gemacht? Welche Entwicklungen waren positiv? Vor welchen Herausforderungen haben Kommunen gestanden? Diese und weitere Fragen werden am Beispiel des Projektes 100ee-Regionen diskutiert, das von Projektleiter Dr. Peter Moser vorgestellt wird. [Mehr](#)

21.04.2015, Neuss

### **Grün- und Freiflächen im Zeichen des Klimawandels**

Im Rahmen des Workshops werden die Risiken und Chancen des Klimawandels für den Erhalt und die Förderung öffentlicher Grünflächen sowie deren naturnaher Pflege diskutiert. Aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse werden präsentiert und mit Hilfe beispielhafter Projekte aus den Kommunen veranschaulicht. [Mehr](#)

22.-25.04.2015, Dresden

### **Developing Europe – Versorgungssicherheit vor Ort stärken**

Die lokale Ebene hat sich zum Motor der europäischen Energiesicherheit entwickelt. Während der diesjährigen Jahreskonferenz wird das Klima-Bündnis 25 Jahre konzertierten Klimaschutz feiern. Die Veranstaltung wird die zentrale Rolle der Städte und Gemeinden, die sich um die eigene Energiesicherheit kümmern, unterstreichen, während ihre Bedeutung auch im internationalen Klimaprozess betont wird. [Mehr](#)

23.04.2015, Koblenz

### **Smart Grids und Virtuelle Kraftwerke**

Die Veranstaltung vertieft Fragen zur Umsetzung von Smart Grids in den Verteilnetzen. Hemmnisse für eine Nutzung von Smart Grids werden diskutiert sowie über das zukünftige Strommarktdesign, die Bereitstellung von Systemdienstleistungen und den netzdienlichen Betrieb von Windkraftanlagen informiert. [Mehr](#)

23.-24.04.2015, Potsdam

### **Energiekonflikte nutzen**

In Vorträgen, Podiumsdiskussionen und Workshops wird erörtert, wie lokale Energiekonflikte durch neue Organisationsformen und eine Orientierung an Gemeinwohlzielen gelöst werden können. Dabei werden aktuelle Forschungsergebnisse des Projektes EnerLOG eine zentrale Rolle spielen und mögliche Antworten bieten. [Mehr](#)

27.-29.04.2015, Berlin

### **Berliner Energietage**

Die Berliner Energietage bieten einen Überblick über aktuelle politische, wirtschaftliche und technische Entwicklungen. Im Fokus der 50 Fachveranstaltungen mit rund 300 Referentinnen und Referenten stehen die Themenfelder Energieeffizienz und Klimaschutz. [Mehr](#)

29.04.2015, Kassel

### **Neue Ertragspotenziale für Biogasanlagen durch Flexibilisierung im Fahrplanbetrieb**

Der Infotag bringt Betreiber, Berater und Anbieter von Anlagen und Dienstleistungen zusammen. Experten aus Strommarkt, Technik, Recht und Wissenschaft berichten vom Stand der Entwicklung. Betreiber steuern ihre Erfahrungen aus der Umsetzung der Flexibilisierungsprojekte bei. [Mehr](#)

08.05.2015, Kassel

### **Energiewende Nordhessen – wie geht es weiter?**

Wie ist es um die Energiewende in Nordhessen bestellt und wie ist das selbstgewählte Ziel einer 100% Erneuerbare-Energie-Region im Bereich Wärme, Strom und Verkehr zu erreichen? Ist und bleibt Nordhessen Vorreiter für Hessen im Bereich Erneuerbare Energien, was tut sich in Nordhessen, was kann besser werden? Darüber wird auf dem Podium diskutiert. [Mehr](#)

19.05.2015, Hannover

### **4. Niedersächsisches Forum für Energiespeicher und -systeme**

Mit ihrer Jahresveranstaltung schafft die Landesinitiative Energiespeicher und -systeme Niedersachsen eine Plattform für Vertreter aus Industrie, Wissenschaft, Politik und den Medien um das Thema Energiespeicher und -systeme ganzheitlich zu diskutieren und sich über den aktuellen Status Quo sowie über zukünftige Projekte auszutauschen. [Mehr](#)

16.-17.06.2015, Berlin

### **Abschlusskongress der Projekte Bioenergie-Regionen 2012-2015**

Die Projekte Bioenergie-Regionen aus den Jahren 2012 bis 2015 laden zu ihrem Abschlusskongress ein. Neben der Präsentation der Projektergebnisse wird es Themenblöcke zu Wissenstransfer, Effizienz der Stoffströme und gezielter Steigerung der regionalen Wertschöpfung sowie eine Podiumsdiskussion geben. [Mehr](#)

24.-26.06.2015, Freiburg

### **5. Kongress Energieautonome Kommunen**

Wie jedes Jahr bietet der Kongress einen bunten Strauß an Themen und Beratungsangeboten aus dem Bereich der kommunalen Energiewende – und damit eine ideale Gelegenheit, andere Akteure kennenzulernen und Impulse mitzunehmen. [Mehr](#)

## **Impressum:**

IdE Institut dezentrale Energietechnologien gGmbH  
Ständeplatz 15  
34117 Kassel

Tel.: 0561 788 096-10

Fax: 0561 788 096-22

E-Mail: [info@100-ee.de](mailto:info@100-ee.de)

Internet: [www.100-ee.de](http://www.100-ee.de)